Euro NCAP Test 2021:
MG Marvel R

Vier Sterne für den MG Marvel R



Der MG Marvel R im frontalen Offsetcrash gegen die rollende Barriere mit Deformationselement (Foto: Euro NCAP)

Das Fahrzeug ist mit Gurtkraftbegrenzern, Gurtstraffern, Kopfairbags sowie optischen und akustischen Gurtwarnern in der ersten und zweiten Sitzreihe mit Sitzplatzbelegungserkennung ausgestattet. In der ersten Sitzreihe schützen Airbags den Oberkörper und das Becken zusätzlich seitlich. Zwischen den Sitzen ist ein Zentralairbagsystem installiert, das die vorderen Insassen gegeneinander schützen soll.

Der Insassenschutz ist insgesamt noch gut, das Verletzungsrisiko für Erwachsene überwiegend gering bis mittel, für Kinder überwiegend sehr gering, in einzelnen Bereichen aber auch hoch bis sehr hoch. Es sind ISOFIX-Halter mit i-Size-Kennzeichnung an den beiden äußeren Sitzplätzen der zweiten Sitzreihe montiert. Die gegurtete Montage ist nur auf den beiden äußeren Sitzplätzen der zweiten Sitzreihe für vom Hersteller zugelassene Kindersitze unkritisch. Der Frontairbag auf der Beifahrerseite ist deaktivierbar.

Der MG Marvel R ist mit einem autonomen Notbremsassistenten mit Erkennung ungeschützter Verkehrsteilnehmer, mit aktivem Spurhaltesystem, mit einem manuellen Geschwindigkeitsbegrenzer und mit einer Fahreraufmerksamkeitserkennung serienmäßig ausgestattet. Eine Multikollisionsbremse und ein e-Call-Notrufsystem sind serienmäßig an Bord. Ein ISO-konformes Rettungsdatenblatt („Rettungskarte“) steht zur Verfügung.

Insassenschutz für Erwachsene: 80 %

Die Fahrgastzelle des Marvel R blieb beim versetzten Frontalcrashtest stabil. Die Dummy-Werte zeigten einen guten Schutz der Knie und Oberschenkel von Fahrer und Beifahrer. Die Strukturen des Armaturenbretts stellten ein Verletzungsrisiko für Insassen unterschiedlicher Größe und Sitzposition dar, so dass der Schutz der betroffenen Körperregion als gering eingestuft wurde. Der Schutz des Brustkorbs des Fahrers wurde basierend auf den Messwerten der Brustkorbkompression ebenfalls als gering eingestuft. Die Analyse der Verzögerung des entgegenkommenden Aufprallwagens während des Tests und die Analyse der verformbaren Barriere nach dem Test ergaben, dass der Marvel R bei einem Frontalaufprall ein mäßig guter Aufprallpartner wäre. Beim Test gegen die starre Barriere über die gesamte Fahrzeugbreite wurde der Schutz aller kritischen Körperregionen als gut oder ausreichend eingestuft, mit Ausnahme des Beckens des kleinen Insassen auf dem Rücksitz. Während des Tests rutschte das Becken unter den Beckengurt – ein Phänomen, das als „Submarining” bekannt ist und schwere innere Verletzungen im Bauchraum verursachen kann.

Beim Seitencrashtest war der Schutz aller kritischen Körperregionen gut, der Marvel R erhielt in diesem Teil der Bewertung die maximale Punktzahl. Beim schwereren seitlichen Pfahlanprall ergaben die Messungen der Rippenverformung einen schwachen Schutz des Brustkorbs, während der Schutz der anderen Körperteile gut war. Die Begrenzung der Insassenauslenkung – das Maß, in dem der Insasse bei einem Seitenaufprall auf die stoßabgewandte Seite des Fahrzeugs geschleudert wird – wurde als ausreichend bewertet. Der Marvel R verfügt über einen Mittelairbag, der bei einem Seitenaufprall Verletzungen der Insassen verhindern soll. Im Test von Euro NCAP berührten sich die Köpfe der Insassen auf den Vordersitzen, und der Schutz vor solchen Verletzungen wurde als ungenügend bewertet. Tests an den Vordersitzen und Kopfstützen zeigten einen guten Schutz gegen Schleudertrauma-Verletzungen bei einem

Heckaufprall. Eine geometrische Bewertung der Rücksitze ergab jedoch einen ungenügenden Schleudertrauma-Schutz. Der Marvel R verfügt über ein e-Call-System, das im Falle eines Aufpralls die Rettungskräfte alarmiert, sowie über ein Bremssystem, das Sekundäraufpralle verhindern hilft.

Insassenschutz für Kinder: 75 %

Beim versetzten Frontalaufpralltest war der Schutz aller kritischen Körperbereiche bei beiden Kinder-Dummys gut, mit Ausnahme des Nackens des 10-Jährigen. Hier ergaben die Messungen der Nackenspannung einen ungenügenden Schutz. Im Seitencrash war das Verletzungsrisiko sehr gering, hier wurde die volle Punktzahl erreicht.

Der Beifahrer-Airbag kann deaktiviert werden, um die Verwendung eines nach hinten gerichteten Kindersitzes auf dieser Sitzposition zu ermöglichen. MG empfiehlt nicht, auf dem Beifahrer- oder dem mittleren Rücksitz für Dreipunktgurte ausgestattete Kinderrückhaltesysteme zu verwenden, der mittlere Rücksitz wurde bei der Euro NCAP-Prüfung als nicht geeignet für die Verwendung solcher Sitze befunden. Alle Kinderrückhaltesysteme, für die der Marvel R ausgelegt ist, konnten ordnungsgemäß auf den hinteren Außensitzen installiert und untergebracht werden.

Ungeschützte Verkehrsteilnehmer: 55 %

Der Schutz, den die Motorhaube dem Kopf eines aufprallenden Fußgängers bot, war überwiegend gut oder ausreichend. Der Stoßfänger bot den Beinen des Fußgängers in allen Prüfpositionen guten Schutz. Der Schutz des Beckens war jedoch an allen Testpositionen ungenügend. Das autonome Notbremssystem (AEBS) des Marvel R erkennt ungeschützte Verkehrsteilnehmer wie Fußgänger und Radfahrer sowie andere Fahrzeuge. In Tests zur Reaktion des Systems auf solche Verkehrsteilnehmer wurde die Leistung als gering eingestuft, wobei in einigen Testszenarien Kollisionen vermieden oder abgemildert wurden.

Sicherheits-Assistenten: 80 %

Das autonome Notbremssystem (AEBS) des Marvel R zeigte bei Tests zur Reaktion auf andere Fahrzeuge eine ausreichende Leistung, wobei Zusammenstöße in den meisten Fällen vermieden wurden. Ein Gurtwarnsystem mit Insassenerkennung ist für alle Sitze serienmäßig. Der Marvel R ist mit dem „Unsteady Driving Warning" ausgestattet, das die Lenkeingaben auf Muster überwacht, die für einen müden oder unaufmerksamen Fahrer charakteristisch sind. Der Spurhalteassistent korrigiert die Fahrspur, wenn das Fahrzeug von der Spur abweicht, und greift auch in kritischeren Situationen ein. Bei den Tests von Euro NCAP erreichte das System die maximale Punktzahl. Der Geschwindigkeitsassistent erkennt örtliche Geschwindigkeitsbegrenzungen, so dass der Begrenzer entsprechend eingestellt werden kann.

Herausgeber/Impressum

ADAC e.V.
Test und Technik
81360 München
E-Mail tet@adac.de
www.adac.de

Euro NCAP
www.euroncap.com

MG Marvel R

Standard Safety Equipment

2021



Adult Occupant	Child Occupant	Vulnerable Road Users	Safety Assist
80%	75%	55%	80%

SPECIFICATION

Tested Model	MG Marvel, LHD
Body Type	- 5 door SUV
Year Of Publication	2021
Kerb Weight	1840kg
VIN From Which Rating Applies	- all Marvel Rs
Class	Small Off-Road

Version 251121

SAFETY EQUIPMENT

	Driver	Passenger	Rear
FRONTAL CRASH PROTECTION			
Frontal airbag	●	●	✖
Belt pretensioner	●	●	●
Belt loadlimiter	●	●	●
Knee airbag	✖	✖	✖
LATERAL CRASH PROTECTION			
Side head airbag	●	●	●
Side chest airbag	●	●	✖
Side pelvis airbag	●	●	✖
Centre Airbag	●	●	–

Version 251121

SAFETY EQUIPMENT (NEXT)

	Driver	Passenger	Rear
CHILD PROTECTION			
Isofix	—	✖	●
Integrated CRS	—	✖	✖
Airbag cut-off switch	—	●	—
SAFETY ASSIST			
Seat Belt Reminder	●	●	●

OTHER SYSTEMS	
Active Bonnet	✖
AEB Vulnerable Road Users	●
AEB Pedestrian - Reverse	✖
AEB Car-to-Car	●
Speed Assistance	●
Lane Assist System	●

Note: Other equipment may be available on the vehicle but was not considered in the test year.

● Fitted to the vehicle as standard ○ Fitted to the vehicle as part of the safety pack

○ Not fitted to the test vehicle but available as option or as part of the safety pack ✖ Not available — Not applicable

ADULT OCCUPANT

Total 30.6 Pts / 80%

GOOD ADEQUATE MARGINAL WEAK POOR

Frontal Impact 11.8 / 16 Pts





Mobile Progressive Deformable Barrier

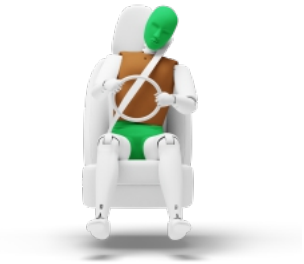


Full Width Rigid Barrier

Lateral Impact 13.7 / 16 Pts



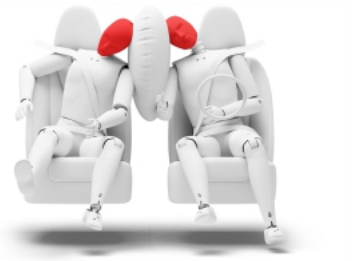
Side Mobile Barrier



Side Pole



Far-Side Excursion



Occupant Interaction

Rear Impact 3.0 / 4 Pts



Rear Seat



Front Seat

Version 251121

ADULT OCCUPANT

Total 30.6 Pts / 80%

GOOD ADEQUATE MARGINAL WEAK POOR

Rescue and Extrication	2.0 / 2 Pts
Rescue Sheet	Available, ISO compliant
Advanced eCall	Available
Multi Collision Brake	Available

Comments

The passenger compartment of the Marvel R remained stable in the frontal offset test. Dummy numbers showed good protection of the knees and femurs of both the driver and passenger. Structures in the dashboard were thought to present a risk of injury to occupant of different sizes and to those sitting in different positions, and protection of this body region was rated as marginal. Protection of the driver's chest was also rated as marginal, based on readings of chest compression. Analysis of the deceleration of the impact trolley during the test, and analysis of the deformable barrier after the test, revealed that the Marvel R would be a moderately benign impact partner in a frontal collision. In the full width rigid barrier test, protection of all critical body regions was rated as good or adequate, except for the pelvis of the rear passenger. During the test, the pelvis slipped under the lap section of the seatbelt – a phenomenon known as 'submarining'. The score for this body regions was penalised as a result, and protection rated as poor. In the side barrier test, protection of all critical body regions was good and the Marvel R scored maximum points in this part of the assessment. In the side barrier impact, measurements of rib deflection indicated weak chest protection but that of other parts of the body was good. Limitation of occupant excursion - the extent to which the occupant is flung to the other side of the vehicle in a side impact - was rated as adequate. The Marvel R has a centre airbag as a counter-measure against occupant to occupant injuries in side impacts. In Euro NCAP's test, the heads of the front seat occupants made contact and protection against such injuries was rated as poor. Tests on the front seats and head restraints demonstrated good protection against whiplash injures in the event of a rear-end collision. However, a geometric assessment of the rear seats indicated poor whiplash protection. The Marvel R has an advanced eCall system to alert the emergency services in the event of a collision, and a braking system which helps to prevent secondary impacts.

Version 251121

CHILD OCCUPANT

Total 37 Pts / 75%

GOOD | ADEQUATE | MARGINAL | WEAK | POOR

Crash Test Performance based on 6 & 10 year old children

22.0 / 24 Pts

Frontal Impact	14 Pts



Lateral Impact	8 Pts



Restraint for 6 year old child: *Britax Römer KidFix2R*
Restraint for 10 year old child: *Nania Dream*

Safety Features

6.0 / 13 Pts

	Front Passenger	2nd row outboard	2nd row center
Isofix	✖	●	✖
i-Size	✖	●	✖
Integrated CRS	✖	✖	✖

● Fitted to test car as standard ○ Not on test car but available as option ✖ Not available

CRS Installation Check

9.0 / 12 Pts

Install without problem | Install with care | Safety critical problem | Installation not allowed

i-Size CRS

Maxi Cosi 2way Pearl & 2wayFix (i-Size)



Maxi Cosi 2way Pearl & 2wayFix (i-Size)



BeSafe iZi Kid X2 i-Size (i-Size)



Britax Römer TriFix2 i-Size (i-Size)



BeSafe iZi Flex FIX i-Size (i-Size)



ISOFIX CRS

BeSafe iZi Combi X4 ISOfix (ISOFIX)



Cybex Solution Z i-Fix (ISOFIX)



Version 251121

CHILD OCCUPANT

Total 37 Pts / 75%

Universal Belted CRS

Maxi Cosi Cabriofix (Belt)



Maxi Cosi Cabriofix & EasyFix (Belt)



Britax Römer King II LS (Belt)



Cybex Solution Z i-Fix (Belt)



CHILD OCCUPANT

Total 37 Pts / 75%

	Seat Position			
	Front	2nd row		
	PASSENGER	LEFT	CENTER	RIGHT
Maxi Cosi 2way Pearl & 2wayFix (i-Size)	—	●	—	●
Maxi Cosi 2way Pearl & 2wayFix (i-Size)	—	●	—	●
BeSafe iZi Kid X2 i-Size (i-Size)	—	●	—	●
Britax Römer TriFix2 i-Size (i-Size)	—	●	—	●
BeSafe iZi Flex FIX i-Size (i-Size)	—	●	—	●
BeSafe iZi Combi X4 ISOfix (ISOFIX)	—	●	—	●
Cybex Solution Z i-Fix (ISOFIX)	—	●	—	●
Maxi Cosi Cabriofix (Belt)	●	●	●	●
Maxi Cosi Cabriofix & EasyFix (Belt)	●	●	●	●
Britax Römer King II LS (Belt)	●	●	●	●
Cybex Solution Z i-Fix (Belt)	●	●	●	●

● Install without problem ● Install with care ● Safety critical problem ✖ Installation not allowed

— Not available

Comments

In the frontal offset test, protection of all critical body areas was good for both dummies, except the neck of the 10 year old. Here, measurements of neck tension indicated poor protection. The front passenger airbag can be disabled to allow a rearward-facing child restraint to be used in that seating position. MG do not recommend that Universal belt-mounted child restraints be used in the front passenger or the rear centre seat, and the rear centre position also failed Euro NCAP check for its suitability to accommodate such seats. All child restraints for which the Marvel R is designed could be properly installed and accommodated in the rear outboard seats.

VULNERABLE ROAD USERS

Total 29.8 Pts / 55%

GOOD ADEQUATE MARGINAL WEAK POOR

Pedestrian

21.8 / 36 Pts



Head Impact	15.7 Pts
Pelvis Impact	0.1 Pts
Leg Impact	6.0 Pts

Vulnerable Road Users

7.9 / 18 Pts

System Name	Forward Collision System
Type	Auto-Brake with Forward Collision Warning
Operational From	6 km/h

Version 251121

VULNERABLE ROAD USERS

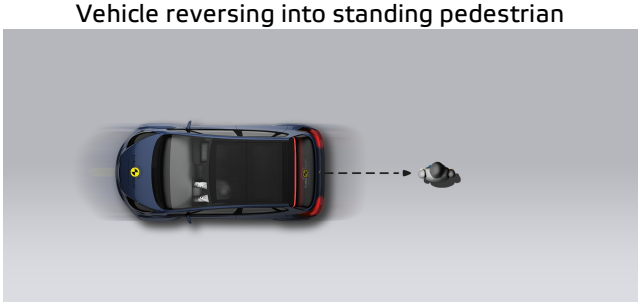
Total 29.8 Pts / 55%

AEB Pedestrian

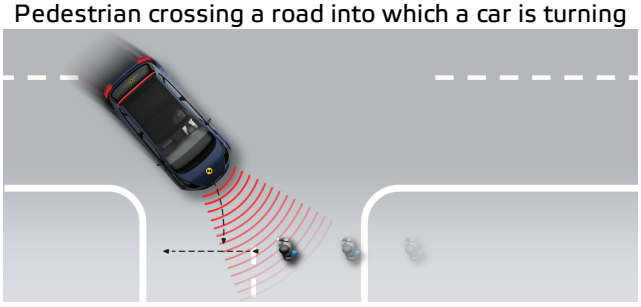
4.4 / 9 Pts

- **Day time**

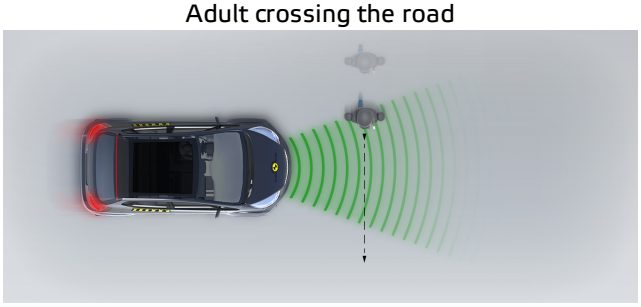
Vehicle reversing into standing pedestrian



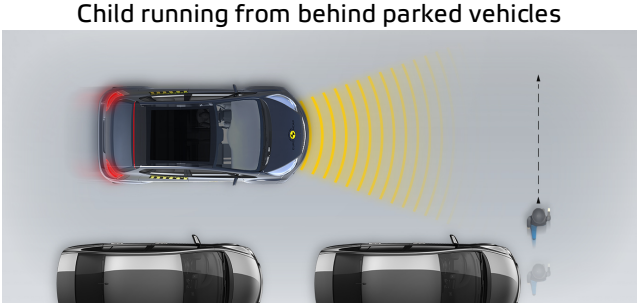
Pedestrian crossing a road into which a car is turning



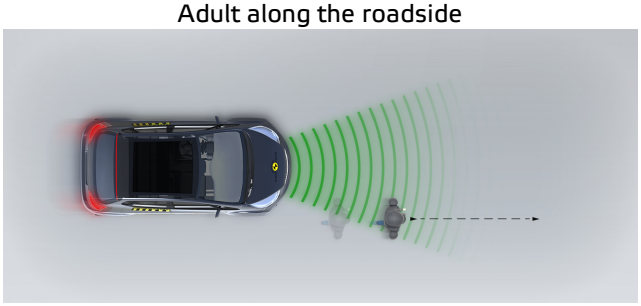
Adult crossing the road



Child running from behind parked vehicles

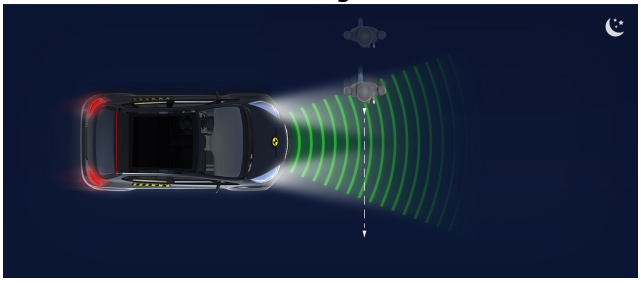


Adult along the roadside

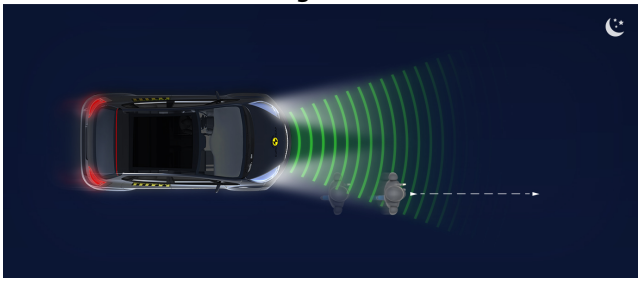


- **Night time**

Adult crossing the road



Adult along the roadside



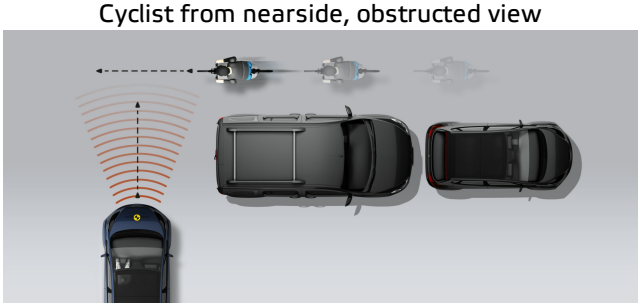
VULNERABLE ROAD USERS

Total 29.8 Pts / 55%

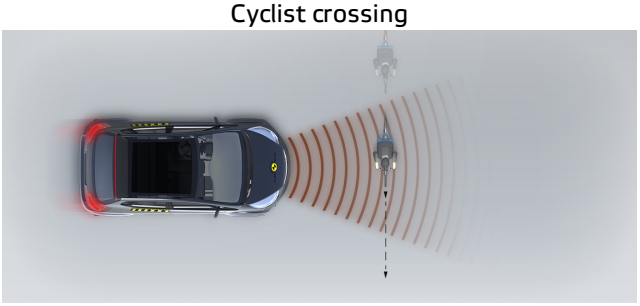
AEB Cyclist

3.5 / 9 Pts

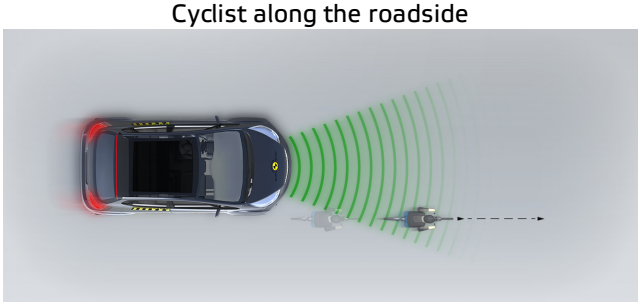
Cyclist from nearside, obstructed view



Cyclist crossing



Cyclist along the roadside



Comments

The protection offered by the bonnet to the head of a struck pedestrian was predominantly good or adequate. The bumper provided good protection to pedestrian's legs at all test positions. However, protection of the pelvis was por at all test locations. The Marvel R's autonomous emergency braking (AEB) system detects vulnerable road users like pedestrians and cyclists, as well as other vehicles. In tests of the system's response to such road-users, performance was rated as marginal, with collisions avoided or mitigated in some test scenarios.

Version 251121

SAFETY ASSIST

Total 12.8 Pts / 80%

GOOD | ADEQUATE | MARGINAL | WEAK | POOR

Speed Assistance

2.3 / 3 Pts

System Name	Speed Assistance System
Speed Limit Information Function	Camera & Map, subsigns supported
Speed Limitation Function	System advised (accurate to 5km/h)

Occupant Status Monitoring

3.0 / 3 Pts

Seatbelt Reminder

2.0 / 2 Pts

Applies To	Front and rear seats		
Warning	Driver Seat	Front Passenger(s)	Rear Passenger(s)
Visual	●	●	●
Audible	●	●	●
Occupant Detection	—	●	●

● Pass ● Fail — Not available

Driver Monitoring

1.0 / 1 Pts

System Name	Unsteady Driving Warning
Type	Steering input
Operational From	60 km/h

Version 251121

SAFETY ASSIST

Total 12.8 Pts / 80%

Lane Support

4.0 / 4 Pts

System Name	Lane Assist System
Type	LKA and ELK
Operational From	60 km/h
PERFORMANCE	
Emergency Lane Keeping	GOOD
Lane Keep Assist	GOOD
Human Machine Interface	GOOD

AEB Car-to-Car

3.5 / 6 Pts

System Name	Forward Collision System
Type	Autonomous emergency braking and forward collision warning
Operational From	4 km/h
Sensor Used	camera and radar

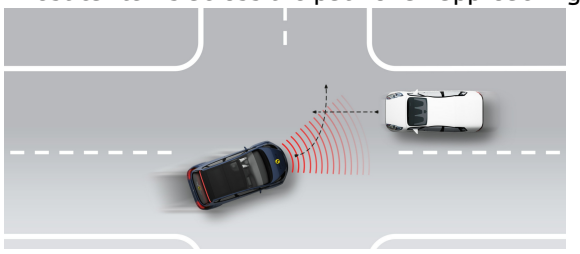
Version 251121

SAFETY ASSIST

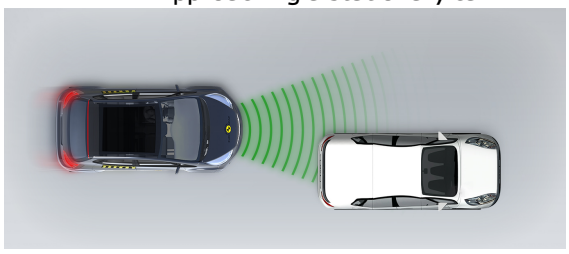
Total 12.8 Pts / 80%

- **Autobrake function only**

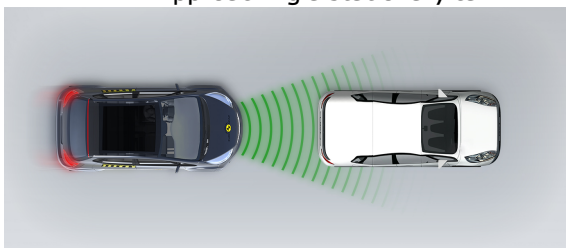
Test car turns across the path of an approaching car



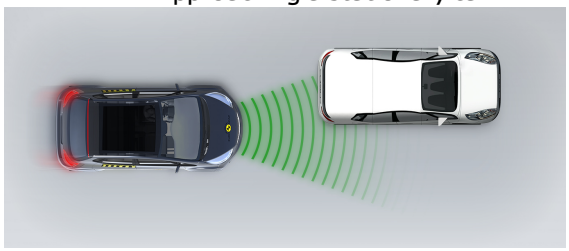
Approaching a stationary car



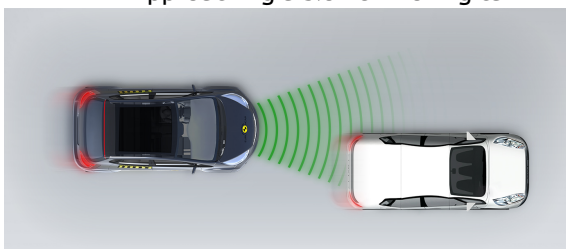
Approaching a stationary car



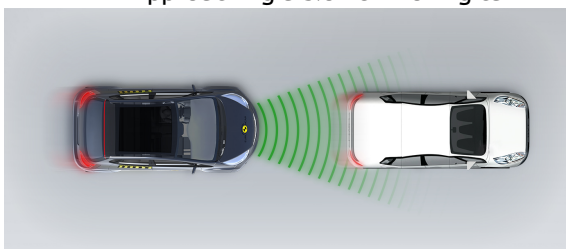
Approaching a stationary car



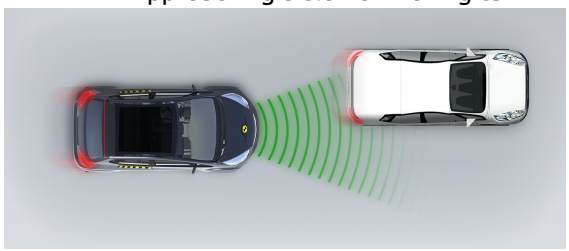
Approaching a slower moving car



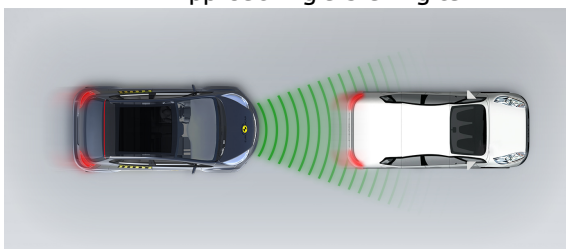
Approaching a slower moving car



Approaching a slower moving car



Approaching a braking car

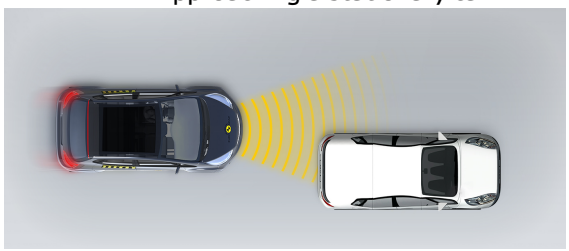


SAFETY ASSIST

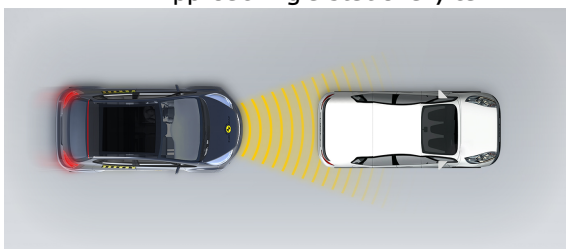
Total 12.8 Pts / 80%

- **Driver reacts to warning**

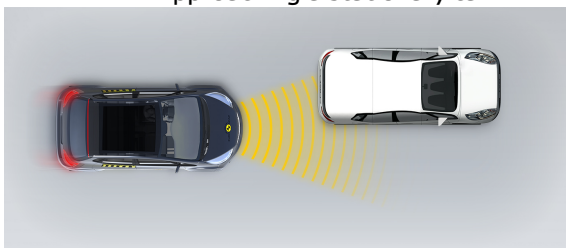
Approaching a stationary car



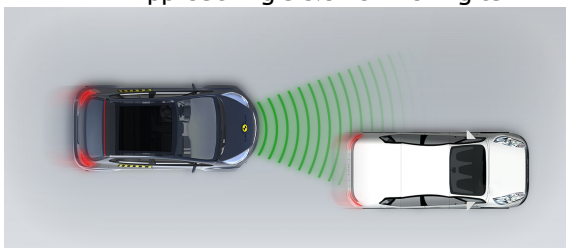
Approaching a stationary car



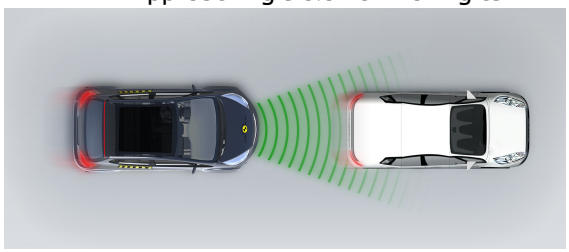
Approaching a stationary car



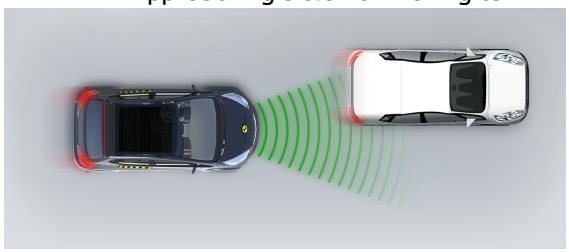
Approaching a slower moving car



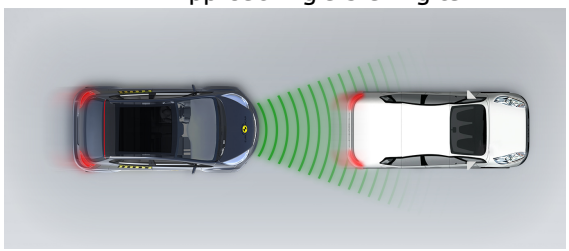
Approaching a slower moving car



Approaching a slower moving car



Approaching a braking car



SAFETY ASSIST

Total 12.8 Pts / 80%

Comments

The Marvel R's autonomous emergency braking (AEB) system performed adequately in tests of its reaction to other vehicles, with impacts avoided in most cases. A seatbelt reminder system, including occupant detection, is standard for all seats and the Marvel R is also equipped with 'Unsteady Driving Warning', which monitors steering inputs for patterns which are characteristic of a fatigued or inattentive driver. Lane assistance corrects the car's path if it is drifting out of lane and also intervenes in some more critical situations, and the system scored maximum points in Euro NCAP's tests. The speed assistance system recognises local speed limits, allowing the speed limiter to be set appropriately.

Version 251121

RATING VALIDITY

Variants of Model Range

Body Type	Engine	Name	Drivetrain	Rating Applies	
				LHD	RHD
5 door SUV	electric motor	MG Marvel R	4 x 2*	✓	-
5 door SUV	electric motor	MG Marvel R	4 x 4	✓	-

* Tested variant

Annual Reviews and Facelifts

Date	Event	Outcome	
December 2021	Rating Published	2021 ★★★★☆	✓

Version 251121